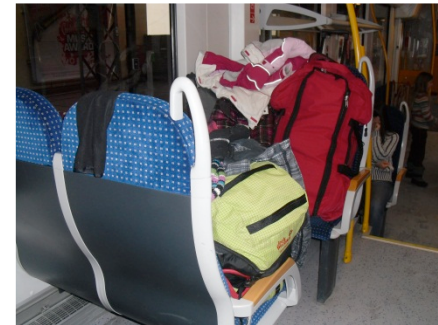


Mädchenfahrt (13. 2.- 17. 2. 2012)

(von einem Mädchen der Oberen Etage)

1. Tag:

Die Abfahrt war echt früh (um 7.10 Uhr). Wir sind mit Regionalzügen, HEXen und mit der Harzbahn gefahren. Mit der Harzbahn zu fahren, hat am meisten Spaß gemacht. Als wir angekommen sind, haben sich ein paar von uns aufgemacht, um einkaufen zu gehen. Zu dieser Zeit ging es einer von uns ziemlich schlecht. Als die Einkaufskinder noch nicht zurückgekommen waren, sind 3 Kinder verschwunden. Ein Erwachsener ist losgegangen, die 3 Mädchen zu suchen. In der Zeit waren nur Mädchen im Haus und ausgerechnet da hat ein Kind gebrochen ☹. Zusammen mit den Einkäufern kamen die 3 Kinder wieder. Es war ein ziemliches Spektakel, aber am Ende war alles geklärt und gut, nur dem einen Kind ging es immer noch schlecht.



2. Tag

Heute ist Umgebungskennnerntag. Wir rodeln, spielen unten am Fluss und Werwolf haben wir auch gespielt. Bei einem Werwolfspiel hat leider noch ein Kind gebrochen. Ihr ging es den Rest des Tages nicht so gut! ☹



3. Tag

Heute sind wir auf den Brocken gewandert. Das hat lange gedauert, aber es hat sich halbwegs gelohnt ☺. Wir konnten aber nur halb so gut runterfahren, weil es die letzte Nacht geschneit hat und deshalb viel Tiefschnee war. Oben haben wir einen Tee oder Kakao getrunken und dann ging es wieder runter. Noch oben auf dem Brocken ist die Po-Rutsche eines Erwachsenen weggeflogen, aber ein Kind hat es geschafft, sie zurück zu holen. Wir sind todmüde und total erschöpft im Dunkeln wieder in der Hütte angekommen.

4. Tag

Heute haben wir uns Langlaufskier ausgeliehen. Wir sind eine kleine Strecke gefahren und dann haben wir uns getrennt. Die, die noch gut und lange konnten, sind mit einem Erwachsenen noch lange gefahren. Die anderen sind zu einem Berghang gefahren und sind dort immer hoch und runter gefahren. Als sich alle bei der Hütte getroffen haben, haben wir Mittag gegessen und danach sind welche Schlittenfahren gegangen. Es sind welche Wandern und welche Skifahren gegangen. Am Abend ging es wieder welchen nicht gut. Diesmal auch einem Erwachsenen. Und auch diesen Tag hat jemand gebrochen. ☹



5. Tag

Am Morgen war alles total stressig. „Wo sind meine Socken? Meine Schuhe sind noch nass!“ (So hat es sich ungefähr angehört. ☺)

Wir mussten uns total beeilen und waren dann 20 Minuten zu früh am Bus. Der Bus war nicht so toll. Vielen war schlecht und schon wieder hat ein Kind gebrochen. Gott sei Dank in eine Tüte! Dann sind wir mit zwei HEXen und dann mit drei Regionalzügen zurück gefahren.



Das war der Ablauf der Mädchenfahrt 2012.